
Im Rückspiegel: Toyota RAV4 feiert seinen 30.Geburtstag

Im Frühjahr 1994 wurde auf dem Genfer Automobilsalon ein neuer Fahrzeugtyp vorgestellt: ein kompaktes SUV – damals noch ein ungebräuchlicher Begriff – mit Allradantrieb und Monocoque-Karosserie. Der Toyota RAV4 war ein wendiges Auto mit gutem Raumangebot und sportlichem Design. Die höhere Sitzposition sorgte für mehr Übersicht und ein sicheres Fahrgefühl, zugleich wurde die Offroad-Fähigkeit mit komfortablen Fahreigenschaften auf der Straße kombiniert. Mit diesem Konzept eines Freizeit-SUV entwickelte sich der RAV4 in den vergangenen 30 Jahren in bisher fünf Generationen weltweit zum Bestseller. In den Jahren 2018 und 2019 war er sogar das weltweit meistverkaufte SUV und erreichte Ende 2023 den Meilenstein von 14 Millionen ausgelieferten Fahrzeugen, davon mehr als 2,5 Millionen in Europa.

Die Idee für den RAV4 (Recreational Active Vehicle mit Vierradantrieb) wurden erstmals auf der Tokyo Motor Show 1989 vorgestellt. Bei dem Konzeptfahrzeug RAV-FOUR handelte es sich zwar nur um eine Designstudie, aber sie wurde von der Öffentlichkeit so begeistert aufgenommen, dass das Projekt 1991 grünes Licht erhielt.

Die erste Generation des RAV4, von 1994-2000 produziert, war ein kompaktes dreitüriges Modell mit einer Länge von nur 3,69 Metern und auffällig rundlichem Design. Ein am Heck montiertes Reserverad deutete die Geländetauglichkeit an, doch das Fahrzeug eignete sich ebenso für das städtische Umfeld. Er wurde von einem 129 PS starken, quer eingebauten 2,0-Liter-Benzinmotor angetrieben und verfügte über einen permanenten Allradantrieb.

Zu den Neuheiten gehörten eine leichte Monocoque-Karosserie und eine unabhängige Hinterradaufhängung. Die hohe Sitzposition ermöglichte eine bessere Übersicht, und dank seiner kompakten Abmessungen ließ er sich leicht manövrieren. 1996 wurde das Angebot um eine fünftürige, 4,10 Meter lange Version und eine Frontantriebsoption erweitert. Auch ein Dreitürer mit Softtop folgte. Zudem wurde schon 1997 auf ausgewählten Märkten eine batterieelektrische Version mit Frontantrieb angeboten. Sie leistete bescheidene 45 kW (63 PS), verfügte über Nickel-Metallhydrid-Batterien im Fahrzeugboden und bot eine geschätzte Reichweite von etwa 200 Kilometern.

Anfang des neuen Jahrtausends ging die zweite Auflage des RAV4 (2000-2006) an den Start. Eine neue Plattform und Aufhängung sowie der leistungsfähige Allradantrieb sorgten für ein komfortables Fahrverhalten sowohl auf der Straße als auch im Gelände. Sowohl Drei- und Fünftürer legten in der Länge leicht um 5,5 bzw. 4 Zentimeter zu. Zwei Benziner wurden angeboten: ein 1,8-Liter-Motor mit 123 PS und ein 2,0-Liter-Triebwerk mit 150 PS, ab 2001 erstmals auch ein Dieselmotor mit 116 PS.

In der dritten Modellgeneration (2006-2012) basierte der RAV4 auf einer völlig neuen Plattform. Nur noch als Fünftürer angeboten wuchs er in der Länge um stattliche 19 Zentimeter. In den USA und anderen Märkten wurde sogar eine Version mit langem Radstand angeboten. In Sachen Technik debütierte ein neues Allradsystem mit einer elektronisch gesteuerten Kupplung, die je nach Fahrzeuggeschwindigkeit, Gaspedalstellung, Lenkwinkel und G-Kräften automatisch arbeitete. Auch ein Bergabfahrassistent und ein Berganfahrassistent hielten Einzug in das SUV-Modell. Die Motorenauswahl wurde ebenfalls erweitert und umfasste nun vier Benziner mit 2,0 bis 3,5 Liter Hubraum sowie einen neuen 2,2-Liter-Diesel.

Für die vierte Generation (2013 – 2018) des RAV4 wurde der Radstand weltweit vereinheitlicht. Zugleich wuchs das Modell gegenüber dem Vorgänger erneut um 23,5 Zentimeter in der Länge, was beim Kofferraumvolumen für ein Plus von 47 Prozent sorgte. Eine neue Aufhängung verbesserte den Fahrkomfort und sorgte zugleich für aktivere Fahreigenschaften. Das Allradsystem profitierte vom neuen Dynamic Torque Control System sowie einer Kurvensteuerung und einem Sportmodus. Bei den Antrieben standen

zunächst 2,0- und 2,5-Liter-Benzinmotoren sowie 2,0- und 2,2-Liter-Dieselmotoren zur Auswahl, ehe 2016 erstmals eine Vollhybridversion eingeführt wurde. Das erste Hybrid-Kompakt-SUV von Toyota bot, in Verbindung mit dem elektronischen Allradantrieb E-Four, eine Gesamtsystemleistung von 197 PS.

Die fünfte Generation wurde Anfang 2019 in Europa eingeführt. Der aktuelle RAV4 war das erste SUV auf Basis der Toyota New Global Architecture Plattform, die einen niedrigen Schwerpunkt, ein geringes Gewicht und stabiles Fahrwerk für verbessertes Handling kennzeichnet. In Westeuropa wird das Modell inzwischen ausschließlich als Hybrid mit dem 2,5-Liter-Hybridmotor angeboten. Als weitere technische Neuheit folgte 2020 die erste Plug-in-Hybrid-Version als leistungsstärkster RAV4 aller Zeiten, mit 306 PS sowie 75 WLTP-Kilometer rein elektrischer Reichweite.

Das jüngste Kapitel in der Geschichte der Modellreihe schlägt 2023 der RAV4 GR Sport auf, dessen Styling vom Motorsportteam Toyota Gazoo Racing inspiriert ist. Zur sportlichen Optik mit 19-Zoll-Leichtmetallfelgen gesellt sich ein optimiertes Fahrwerk mit neu abgestimmter Aufhängung, steiferen Federn und modifizierten Stoßdämpfereinstellungen für verbesserte Handling-Eigenschaften und sportive Fahrerlebnisse. (aum)

Bilder zum Artikel



Toyota RAV4 GR Sport.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4 GR Sport.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, fünfte Generation seit 2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, fünfte Generation seit 2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, fünfte Generation seit 2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, vierte Generation 2013-2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, vierte Generation 2013-2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, dritte Generation 2006-2012.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, dritte Generation 2006-2012.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, erste Generation 1994-2000.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, zweite Generation 2000-2006.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, erste Generation 1994-2000.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, zweite Generation 2000-2006.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, erste Generation 1994-2000.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, erste Generation 1994-2000.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, zweite Generation 2000-2006.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, zweite Generation 2000-2006.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, dritte Generation 2006-2012.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, dritte Generation 2006-2012.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, vierte Generation 2013-2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, vierte Generation 2013-2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, fünfte Generation seit 2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, fünfte Generation seit 2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4, fünfte Generation seit 2018.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4 GR Sport.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota



Toyota RAV4 GR Sport.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota
